

Neuer „Mazerator“ – Blockheizkraftwerk wird gewartet – mehr erneuerbare Energie

Klärwerk Heide wird weiter modernisiert

Die Planung für 2021 ist im vollen Gange. Dabei investiert der Abwasserzweckverband Region Heide unter anderem in die Modernisierung des Heider Klärwerks.

Dort war es in der Vergangenheit immer wieder zu so genannten Verzopfungen am Rührwerk des Faulturmes gekommen. Dabei handelt es sich um die Ansammlung langfaseriger Stoffe, die in der Kanalisation eigentlich nichts zu suchen haben, aber die maschinelle Schlammwässerung behindern. Der AZV schafft daher einen zusätzlichen „Mazerator“ an, der feste und faserige Bestandteile zerkleinert. Noch im Januar haben Industrietaucher begonnen, grobe Verzopfungen im Faulturm zu beseitigen und die Zuläufe zu reinigen, damit anschließend der Mazerator installiert werden kann.

Das Blockheizkraftwerk (BHKW) auf der Kläranlage ist mittlerweile fünf Jahre alt, so dass nach 32.000 Betriebsstunden Anfang des Jahres eine große Wartung durchgeführt werden musste. Das BHKW produziert mithilfe des aus der Verfaulung des Klärschlammes entstehenden Klärgases jährlich knapp 975 MW/h Wärme und fast 650 MW/h Strom! Das sind 95% des gesamten Wärmebedarfs und 70% des Strombedarfs des Heider Klärwerks! Ziel ist es, durch weitere Optimierungsmaßnahmen wie Austausch der Belüfter der Belebungsbecken und den Bau einer neueren Photovoltaikanlage den Wert für den Bereich Strom noch in diesem Jahr auf mindestens 85% zu erhöhen. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern schont auch die Geldbeutel der Gebührenzahler.

Ostrohe an das AZV-Netz angeschlossen

Seit 1. Januar 2019 ist die Gemeinde Ostrohe Mitglied im Abwasserzweckverband Region Heide. Priorität war es, das Abwassersystem so schnell wie möglich auf den AZV-typischen Standard zu heben. Somit galt es, eine vollständige Trennung von Schmutz- und Niederschlagswasser in den Straßen vorzunehmen, in denen dies noch nötig war. Damit wurde die Grundvoraussetzung geschaffen, um das gesetzlich vorgeschriebene Gebührensplitting umzusetzen. Anschließend erfolgte mit Hilfe einer neu gebauten Druckrohrleitung die Verbindung des Ostroher Schmutzwassersystems an das AZV-eigene Kanalsystem zur Weiterleitung des Abwassers ins Heider Klärwerk. Im Ergebnis konnte die nicht mehr zeitgemäße Ostroher Teichkläranlage zum Wohle der Umwelt außer Betrieb gestellt werden.



Die AZV-Mitarbeiter (v. li.) Torben Tetens und Thies Arndt, Verbandsvorsteher Uwe Krüger und Ostrohes Bürgermeister Harald Sierks werfen einen Blick in das Innere der neuen Druckrohrleitung. Foto: Seehausen

Impressum

Abwasserzweckverband Region Heide | Verbandsvorsteher: Uwe Krüger | Verbandsgeschäftsführer: Karsten Voß (v.i.S.d.P.)
Hinrich-Schmidt-Str. 16, 25746 Heide | Tel. 0481 - 906 - 350 | Fax 0481 - 906 - 366 | E-Mail: info@azv-region-heide.de
www.azv-region-heide.de

Geplante Bauprojekte

Sanierung Schmutz- und Niederschlagswasserkanäle in Heide:

- Flensburger Straße
- Sophie-Dethlefs-Straße, Bereich zwischen B5 und Kaiser-Wilhelm-Platz

Zentralklärwerk Friesenweg

- Bau einer 100kWp Photovoltaik-Anlage
- (Belebungs) Sanierung von vier Belüftergebläsen (Kompressoren), inkl. Austausch der Belüftersysteme gegen Plattenbelüfter in den Becken 1 und 2
- (Filtration) Sanierung von 2 Belüftergebläsen (Kompressoren)
- EMSR (Elektrische Mess-, Steuer- und Regeltechnik)
- Einbau eines Mazerators im Faulschlammstrom zur Reduzierung von Verzopfungen

ABWASSER ZWECKVERBAND



REGION HEIDE

Wir klären das!

Sehr geehrte Damen und Herren,

In Ihrer heutigen Post finden Sie neben den Schmutz- bzw. Niederschlagswasserbescheiden 2021 auch eine Informationsbroschüre für Bürgerinnen und Bürger vom Abwasserzweckverband Region Heide. Unser Ziel ist es, Sie vorerst zumindest einmal jährlich über den AZV und das sensible Thema Abwasser zu informieren.

Seit Mitte Januar 2020 bin ich als Verbandsgeschäftsführer im Abwasserzweckverband Region Heide tätig. Den AZV habe ich als einen Betrieb kennengelernt, der operativ wirklich eine gute Arbeit zum Wohle seiner Bürgerinnen und Bürger macht. Er ist finanziell ge-

sund, arbeitet kostendeckend und ist mit seinen jetzigen Strukturen für die Aufgaben der Zukunft gut aufgestellt.

Der aufgelaufene Investitionsstau der Vergangenheit im Bereich Sanierung konnte in den letzten Jahren peu à peu abgebaut werden und wird auch künftig durch neue Investitionen konsequent reduziert. Unsere Preise und Gebühren sind wie auch unsere Leistungen attraktiv und halten einem Vergleich mit anderen Anbietern jederzeit Stand.

Aber natürlich gibt es auch Baustellen und es wurden Dinge versäumt. So wurde in der Vergangenheit zu wenig kommuniziert und aufkommende Pro-

bleme nicht offen genug angesprochen. Hier wollen und müssen wir besser werden.

So haben wir unser Erscheinungsbild nach Außen komplett überarbeitet und uns dem Corporate Design der Entwicklungsagentur Region Heide angepasst. Ab sofort sind wir auch optisch Teil der REGION HEIDE und so sehen Sie heute erstmals unser neues Logo mit dem – wie wir finden – passendem Claim „Wir klären das!“.

Auch die neue Homepage ist bereits online. Unter www.azv-region-heide.de steht Ihnen u.a. eine neue Kontaktfunktion und ein neu eingerichtetes Online-Formular zur komfortablen Übermittlung von Eigentümerwechseln zur Verfügung. Weiterhin ist geplant, die geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Kürze auch online für Bürgerinnen und Bürger übersichtlich in einer Karte darzustellen.

Alles in Allem befinden wir uns auf einem guten Weg, den wir zielgerichtet weitergehen.

Ich wünsche Ihnen trotz der besonderen Pandemielage ein glückliches und erfülltes neues Jahr und natürlich vor allem Gesundheit.

Karsten Voß

Editorial



Zeitgemäß und durchaus innovativ: Das Heider Klärwerk am Friesenweg.

Gebührenbescheide – einfach und verständlich

Die Abwasserbeseitigung ist eine Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung. Der Abwasserzweckverband Region Heide ist als Träger der kommunalen Abwasserbeseitigungspflicht in seinen Mitgliedsgemeinden, der Stadt Heide, Lohe-Rickelshof, Wöhrden und Ostrohe, dafür verantwortlich, das Schmutz- und Niederschlagswasser zu entsorgen, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten und die Qualität der Abwasserbeseitigung zu garantieren. Die jährlichen Kosten müssen dabei durch eine Benutzungs-

gebühr gedeckt werden, so dass zum Beispiel in Jahren höherer Investitionen ins Leitungsnetz eine Gebührenanpassung erfolgen kann.

Die geplanten Investitionen im Zeitraum 2019 bis 2024 sind im Wirtschaftsplan 2020 nachzulesen (Download unter www.azv-region-heide.de im Menü „Satzung“). Grundlage der Erhöhung der Schmutzwassergebühr für die Jahre 2019 und 2020 sind die durch eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführte Ermittlung kostendeckender Benutzungs-


gebühren, sowohl für Schmutz-, als auch für den Bereich Niederschlagswasser. Die kalkulierten kostendeckenden Gebührensätze für die Jahre 2018 bis 2022 lauten:

	Schmutzwasser	Niederschlagswasser
2018	2,32 € / m ³	0,18 € / m ²
2019	2,18 € / m ³	0,22 € / m ²
2020	2,30 € / m³	0,30 € / m²
2021	2,30 € / m ³	0,30 € / m ²
2022	2,30 € / m ³	0,30 € / m ²

1 Grundsätzliches: Bei den Abwassergebühren muss nicht nur für die direkt verbrauchte Trinkwassermenge bezahlt werden, sondern auch für die Menge an Regen, die auf das Grundstück auftrifft und von dort in den öffentlichen Kanal gelangt. Maßstab der Berechnung hierfür ist die m²-Zahl der versiegelten Fläche. Durch die gesplittete Abwassergebühr sind beide Kostenpositionen getrennt voneinander ersichtlich und eine faire und solidarische Kostenaufteilung für die beiden Kanalnetze gewährleistet.

2 Gebührensatz: Je Quadratmeter versiegelte Fläche beträgt die gültige Gebühr des Abwasserzweckverbandes Region Heide gemäß der aktuellen Preis- und Gebührensatzung derzeit 0,30 Euro pro m². Zum Vergleich: Durchschnittlich schwankt diese Gebühr in Deutschland meist zwischen 0,70 und 2,00 EUR pro m² versiegelter Fläche!

3 Berechnung des Niederschlagswassers: Die „versiegelten Flächen“, also z. B. Dächer oder Zufahrten, werden je nach Versiegelungsgrad mit einem Faktor gewichtet. Sollten sich versiegelte Flächen auf Ihrem Grundstück verändern, bitten wir um Nachricht, um diese für Ihre kommende Abrechnung entsprechend zu berücksichtigen.



ABWASSER ZWECKVERBAND REGION HEIDE

Wir klären das!

AZV REGION HEIDE • Hinrich-Schmidt-Str. 16 • 25746 Heide

Herrn Max Mustermann, Musterstraße 1, 25746 Heide

Objektadresse: Musterstraße 1, 25746 Heide

Beschaidnummer: N20-02222
 Bescheid vom: 02.01.2021
 Versanddatum: 10.02.2021
 Fälligkeitsdatum: 12.03.2021

Kunden-/Objekt-Nr.: 5400000/700000
 (Diese Daten bitte bei jeder Rückfrage angeben)

1 Gebührenbescheid Niederschlagswasser 2020

Sehr geehrter Herr Mustermann,

Die Niederschlagswassergebühr für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 für das oben genannte Objekt wird folgendermaßen festgesetzt:

Art versiegelte Fläche	Gebührensatz	Fläche	Faktor	Betrag EUR
Fläche Dach (D)	0,30 EUR/m ²	60 m ²	1,0	18,00
Fläche Beton (BT)	0,30 EUR/m ²	0 m ²	1,0	0,00
Fläche Rasengittersteine (RGS)	0,30 EUR/m ²	2 m ²	0,4	0,24
Fläche begrüntes Dach (GDI)	0,30 EUR/m ²	0 m ²	0,4	0,00
Fläche Uni Verbund Pflaster (UN)	0,30 EUR/m ²	59 m ²	0,6	10,62
Gesamt				28,86

Zahlungen wurden berücksichtigt bis 31.12.2020

Die Gebühren in Höhe von 28,86 EUR werden wir bis zum 12.02.21 von Ihrem Bankkonto IBAN DEXX XXXX XXXX XXXX XX bei der Sparkasse Musterhausen, (BIC XXXXXXXXXXXX) abbuchen.

Abwasserzweckverband Region Heide KdöR
 Hinrich-Schmidt-Straße 16
 25746 Heide


Geschäftszeiten
 Mo bis Fr 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Di und Do 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 oder nach Terminvereinbarung

Kontakt
 E-Mail: info@azv-region-heide.de
 Internet: www.azv-region-heide.de
 Telefon: +49 481 906-350
 Telefax: +49 481 906-366

Sparkasse Westholstein
 BIC: NOLADE21HHO
 IBAN: DE72 2225 0020 0060 0002 71

Fortsetzung siehe Seite 2

4 Kunden-/Entsorgungs-Nr.: Sollten Sie Fragen zu Ihrem Bescheid haben, halten Sie bitte diese Nummern bereit.



ABWASSER ZWECKVERBAND REGION HEIDE

Wir klären das!

AZV REGION HEIDE • Hinrich-Schmidt-Str. 16 • 25746 Heide

Herrn Max Mustermann, Musterstraße 1, 25746 Heide

Entsorgungsstelle: Musterstraße 1, 25746 Heide

Beschaidnummer: S20-06507
 Bescheid vom: 31.12.2020
 Versanddatum: 10.02.2021
 Fälligkeitsdatum: 12.03.2021

Kunden-/Entsorgungs-Nr.: 5000000/6000000
 (Diese Daten bitte bei jeder Rückfrage angeben)

4 Bescheide: Schmutzwasser 2020

5

6 **Vorauszahlung 2021**

Zähler-Nr. Beschreibung	Gebühr	Datum Stand alt	Datum Stand neu	Menge m ³	Betrag EUR
W31617 Schmutzwasser	2,30 EUR/m ³	01.01.2020 477	24.01.2020 482	Wechsel 5	11,50
W40637 Schmutzwasser	2,30 EUR/m ³	25.01.2020 0	31.12.2020 120	Ablesung 120	276,00
W8ZRI0013955477 Schmutzwasser	2,30 EUR/m ³	01.01.2020 1	31.12.2020 3	Ablesung -2	-4,60
Gesamt					+ 282,90
abzgl. geleisteter Zahlungen bis 31.12.20					- 256,00
Nachzahlung					26,90

7

Den Rechnungsbetrag in Höhe von 26,90 EUR werden wir bis zum 12.03.21 von Ihrem Bankkonto IBAN DEXX XXXX XXXX XXXX XX bei der Sparkasse Musterhausen, (BIC XXXXXXXXXXXX) abbuchen.

Schmutzwasser	Verbrauch		Vorjahresverbrauch	
	31.03.2021	30.06.2021	30.09.2021	31.12.2021
Ihre zukünftigen Abschläge	64,00 EUR	64,00 EUR	64,00 EUR	64,00 EUR

8

9 Die Quartalsabschläge buchen wir zu den unten genannten Terminen von Ihrem Konto ab.
 Ihre Mandatsreferenznummer: SP-XX-0XXX5
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DEXYYYY0000123456

Abwasserzweckverband Region Heide KdöR
 Hinrich-Schmidt-Straße 16
 25746 Heide

Geschäftszeiten
 Mo bis Fr 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Di und Do 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 oder nach Terminvereinbarung

Kontakt
 E-Mail: info@azv-region-heide.de
 Internet: www.azv-region-heide.de
 Telefon: +49 481 906-350
 Telefax: +49 481 906-366

Sparkasse Westholstein
 BIC: NOLADE21HHO
 IBAN: DE72 2225 0020 0060 0002 71

Fortsetzung siehe Seite 2

5 Fälligkeitsdatum: Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Nachzahlungsbetrag zur aufgeführten Fälligkeit von Ihrem Bankkonto eingezogen bzw. das Guthaben entsprechend überwiesen. Ansonsten bitten wir um Überweisung des aufgezeigten Betrages auf unser unten angegebenes Konto oder Mitteilung der Bankverbindung zur Erstattung.

6 Gebühr: Zur preislichen Einordnung ist oftmals ein Blick in die Vergangenheit erhellend. So betrug die Abwassergebühr der Stadt Heide in den Jahren 2010 bis 2015 2,45 EUR/m³ – seinerzeit wurde Schmutz- und Niederschlagswasser noch nicht getrennt abgerechnet. Trotz eines hohen Investitionslevels beträgt die Gebührenanpassung in 2020 somit nur moderate 6% in 10 Jahren.

7 Datum – Stand Neu: Die hier genannten Frischwasserzählerstände werden uns vom Lieferanten (bspw. den Stadtwerken Heide) übermittelt. Sollten Sie Ihren Zählerstand nicht rechtzeitig oder gar nicht mitgeteilt haben, wird gemäß vergangenem Verbrauch geschätzt.

8 Ihre zukünftigen Abschläge errechnen sich aus Vorjahresverbrauch und dem gültigen Kubikmeter-Preis.

9 Sie haben die Möglichkeit, eine Gutschrift für den Verbrauch des Frischwassers für die Bewässerung Ihres Gartens zu erhalten, sofern es nicht dem zentralen Schmutzwassersystem zugeleitet wird und der geeichte Gartenwasserzähler dem AZV ordnungsgemäß angezeigt wurde. Die Zählerstände eines evtl. vorhandenen Gartenwasserzählers sind von Ihnen selbst abzulesen und dem AZV mitzuteilen.

Der Umwelt zuliebe

In diesem Jahr erhalten Sie erstmals die Bescheide für Schmutz- und für Niederschlagswasser zusammen in einer Postsendung. Dies schont die Umwelt, spart Kosten und macht es für den Empfänger einfacher. Grundlage für die Erstellung der Schmutzwasserbescheide sind die Zählerstände der Frischwasserlieferanten (u.a. Stadtwerke Heide). Da diese dem AZV erst Anfang/Mitte Februar vorliegen, ist ein früherer Versand der Jahresbescheide leider nicht möglich.